

Legende

Bestand

Biotoptypen



Abgrenzung Biotoptypen



Einzelbäume

Wälder, Vorwälder und Waldlichtungsfluren

Laubwald

- 01.111 Bodensaurer Buchenwald
- 01.112 Mesophiler Buchenwald
- 01.114 Buchenmischwald (forstlich überformt)
- 01.121 Eichen-Hainbuchenwald
- 01.122 Eichenmischwälder (forstlich überformt)
- 01.141 Edellaubholzreiche Schlucht-, Schatthang und Blockschuttwälder
- 01.151 Waldlichtungsfluren/-wiesen, soweit kein Grünland
- 01.152 Schlüfluren, Naturverjüngung, Sukzession im und am Wald
- 01.153 Typischer voll entwickelter Waldrand, Schwerpunkt Laubholz, gestuft inkl. Krautsaum
- 01.154 Vorwaldgehölze
- 01.181 Sonstige stark forstlich geprägte Laubwälder
- 01.194 Wiederherstellung historischer Waldnutzungsformen

Nadelwald

- 01.212 Andere naturnahe Kiefern-/Kiefern-mischwälder
- 01.217 Kiefernauflorstungen vor Kronenschluss
- 01.219 Sonstige Kiefernbestände
- 01.227 Fichtenaufforstung vor Kronenschluss
- 01.229 Sonstige Fichtenbestände
- 01.297 Sonstige Nadelholzauforstungen vor Kronenschluss
- 01.299 Sonstige Nadelwälder

Mischwald

- 01.310 Mischwälder aus Laubbaum- und Nadelbaumarten

Gebüsche, Hecken, Säume

- 02.100 Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.300 Nasse, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.400 Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich), Neuanlage von Feldgehölzen
- 02.500 Hecken-/Gebüschpflanzung (standortfremd, Ziiergehölze)
- 02.600 Hecken-/Gebüschpflanzung (straßenbegleitend etc., nicht auf Mittelstreifen)

Erwerbsgartenbau, Sonderkulturen, Streuobst

- 03.110 Streuobstwiese, intensiv bewirtschaftet (mehrschürig, Bäume regelmäßig geschnitten)
- 03.120 Streuobstwiese, neu angelegt
- 03.130 Streuobstwiese, extensiv bewirtschaftet

Einzelbäume und Baumgruppen, Feldgehölze

- 04.110 Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
- 04.120 Einzelbaum nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exot
- 04.210 Baumgruppe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.220 Baumgruppe nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
- 04.310 Alleebäume/Reihe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.320 Alleebäume/Reihe nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
- 04.400 Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht
- 04.600 Feldgehölz (Baumhecke), großflächig

Gewässer, Ufer, Sümpfe

Quellgebiete

- 05.110 Ungefassete Quellen

Fließgewässer

- 05.211 Schnelleießende Bäche (Oberlauf), Gewässergüteklasse besser als II
- 05.214 Mäßig schnell fließende Bäche (Mittellauf), kleine Flüsse, Gewässergüteklasse II und schlechter
- 05.241 An Böschungen verkrautete Gräben
- 05.243 Naturfern ausgebaute Gräben
- 05.250 Begradigte und ausgebaute Bäche

Stillgewässer

- 05.342 Kleinspeicher, Teiche

Röhrichte, Riede, Hochstauden

- 05.430 Andere Röhrichte (Rohrkolben und Rohrglanzgras)
- 05.440 Großseggenriede/-röhrichte
- 05.450 Kleinséggenriede
- 05.460 Nassstaudenfluren

Grasland im Außenbereich

- 06.010 Intensiv genutzte Feuchtwiesen
- 06.120 Nährstoffreiche Feuchtwiesen
- 06.140 Grünland wechselfeuchter Standorte
- 06.210 Extensiv genutzte Weiden
- 06.220 Intensiv genutzte Weiden
- 06.310 Extensiv genutzte Frischwiesen
- 06.320 Magerwiesen saurer Standorte
- 06.420 Intensiv genutzte Wirtschaftswiesen
- 06.910 Grünlandinsaat, Grasäcker mit Weidelgras etc.
- 06.920

Zwergstrauchheiden

- 07.100 Calluna-Heiden

Ruderalfluren und Brachen

- 09.110 Ackerbrachen, mehr als ein Jahr nicht bewirtschaftet
- 09.115 Ackerbrachen, weniger als ein Jahr nicht bewirtschaftet
- 09.130 Wissensbrachen und ruderale Wiesen (mehrere Schmitte müssen unterbleiben sein)
- 09.150 Feldraine, Wiesenraine, linear (Gräser und Kräuter, keine Büsche, breiter als ein Meter)
- 09.160 Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm
- 09.210 Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte
- 09.220 Wärmelebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte
- 09.250 Streuobstwiesenbrache
- 09.260 Streuobstwiesenbrache nach Verbuchung

Vegetationsarme und kahle Flächen

Felsfluren

- 10.110 Felswände (natürlich), Klippen(Nur als Zusatzbiotoptyp vorhanden)
- 10.115 Felsfluren (sekundär)

Lehmsteilwände

- 10.340 Ehemalige Lehm-/Tonabgrabung ohne Schotter-/Abraumhalde

Verriegelte und teilverriegelte Flächen

- 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente etc.
- 10.520 Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster
- 10.530 Schotter-, Kies- u. Sandflächen, -wege-, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbedeckung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert wird
- 10.535 Gleisanlage
- 10.540 Befestigte oder begrünte Flächen (Rasenpflaster, Rasengittersteine o.ä.)

Durch Nutzung dauernd vegetationsarme Flächen, Trittpflanzengesellschaften

- 10.610 Bewachsene Feldwege
- 10.620 Bewachsene Waldwege

Überbaute Flächen

- 10.710 Dachfläche nicht begrünt

Äcker und Gärten

- 11.191 Acker, intensiv genutzt
- 11.193 Wildacker
- 11.211 Grabelrand, Einzelgärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke, meist nicht gewerbenäßig genutzt
- 11.212 Gärten / Kleingartenanlage mit überwiegendem Nutzgartenanteil
- 11.221 Gärtnersch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich (kleine öffentliche Grünanlagen, innerstädtisches Straßenbegleitgrün etc., strukturalarme Grünanlagen, Baumbestand nahezu fehlend), arten- und strukturalarme Hausgärten
- 11.222 Arten- und strukturalreiche Hausgärten
- 11.223 Kleingartenanlagen mit überwiegendem Ziergartenanteil, hoher Anteil Ziiergehölze, Neuanlage strukturalreicher Hausgärten
- 11.224 Intensivrasen, (z.B. in Sportanlagen)
- 11.225 Extensivrasen, Wiesen im besiedelten Bereich, (z.B. Rasenflächen aller Stadtparks)

Schutzausweisungen/sonstige Festsetzungen



FFH-Gebiet



Landschaftsschutzgebiet



Gesetzlich geschützter Biotop



Sonstige Biotopschutzfläche

Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Bewertung

Bedeutung der Biotoptypen



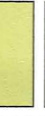
Sehr hoch



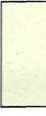
Hoch



Mittel



Mäßig



Gering



Ohne Bewertung

Vorbelastungen



A 45



Sonstige Straßen mit DTV > 5.000



Größere Siedlungsflächen und Gewerbegebiete

Nachrichtliche Darstellung



Stadtgrenze Haiger/Dillenburg



Grenze des Untersuchungsraumes

Nr.:	Art der Änderung:	Datum:	Zeichen:		

VORUNTERSUCHUNG

COCHET CONSULT
Planungsgesellschaft Umwelt, Stadt und Verkehr
Luisenstraße 110 53129 Bonn
Tel. 0228 / 94 33 0 0 top@cochet-consult.de
Fax 0228 / 94 33 0 33 www.cochet-consult.de



Hessen Mobil

Straßen- und Verkehrsmanagement



Unterlege Nr.: 19.1

Blatt Nr.: 3a - Leg

Hessen ID: 20844

A 45, Ersatzneubau der Talbrücke Sechshelden

Straße: A 45

Beginn: zw. NK 5214 402 u. NK 5215 015 km 132,550
Ende: zw. NK 5214 402 u. NK 5215 015 km 135,450

Aufgestellt:
Dillenburg, den 12.06.2014
Hessen Mobil
- Dezernat A 45 -

gez. H. Keller
Fachbereichsleiter

Umweltverträglichkeitsstudie
Legendenblatt
Zu Karte 3a

Datum: Zeichen:

Bezeichnet: gezeichnet: geprüft:

Datum: Zeichen:

Datum:	14.05.2014	Bechtloff
Gezeichnet:	14.05.2014	Becker
Geprüft:	14.05.2014	Wallossek